



SP Sektion Maloja
PS secziun Malögia
PS sezione Maloja

Jahresbericht 2025/26 der Präsidentinnen

Im vergangenen Vereinsjahr traf sich der Vorstand fünfmal, oft auch per Zoom bzw. hybrid, da Mitglieder auch ausserhalb des Tals wohnen. Wenn möglich, nahmen auch die Kandidat:innen der Grossratswahlen 2026 teil.

An der Mitgliederversammlung waren erneut nur wenige Personen anwesend. Marcello fehlte aufgrund eines medizinischen Notfalls, weshalb die Jahresrechnung nicht abgeschlossen werden konnte. Die Entlastung des Vorstands war deshalb nicht möglich und muss dieses Jahr nachgeholt werden. Der Mitgliederbeitrag blieb bei 135 Franken. Marcello wird gebeten, beim Einzug der Beiträge auf die Wahlen hinzuweisen. Selina möchte sich um die Gestaltung einer neuen Homepage kümmern. Zudem konnten wir ein interessantes Inputreferat von Mario Cavigelli zum Flughafen Samedan hören.

Der Vorstand besteht aus:

- Franziska Preisig und Carola Bezzola (Co-Präsidentinnen)
- Marcello Giovanoli (Kassier)
- Selina Nicolay (Aktuarin)
- Alessandra Degiacomi (Mitglied)

Wir würden uns über zusätzliche Vorstandsmitglieder freuen, insbesondere über ein Verbindungsglied zum Bergell.

Im letzten Jahr beschäftigten uns insbesondere die Gesundheitsversorgung im Oberengadin, der Flughafen Samedan, die Wohnsituation im Engadin, Gemeindefusion, Schulzusammenlegungen und wieder einmal eine neue Kandidatur für Olympische Spiele sowie andere nationale Themen, wie die Halbierungsinitiative. Unter Traktandum 8 werden wir noch mehr zu den Hauptthemen erfahren. Auch die Mitgliedergewinnung war ein Thema. Eine Herausforderung war es, genügend Kandidat:innen für die Grossratswahlen 2026 zu finden. Was uns schliesslich gelang. Wir haben eine tolle Liste! Seither nimmt die Aufgleisung dieser Wahlen viel Zeit ein.

Das Repair Café im Kuhstall Dosch konnte weitergeführt werden. Das Repair Café wird weiterhin gut genutzt, insbesondere für elektronische Geräte, aber auch für Textilien und Schmuck. Hansjörg Hoschs Handwerkskoffer kommt somit weiterhin jeden zweiten Monat zum Einsatz.

Im Detail sieht die Chronologie der Vorstandsarbeit des vergangenen Jahres wie folgt aus:

- **Am 28. April 2025** diskutierten wir, wie wir mehr Mitglieder gewinnen könnten. Es fehlen uns insbesondere Arbeiter:innen und Bahnangestellte. Wir beschlossen, offene Sitzungen (teilweise per Zoom) durchzuführen und eine einheitliche Information für alle Mitglieder sicherzustellen. Zudem unterstützten wir, wenn auch zähneknirschend, die Flughafenabstimmung, um eine Privatisierung zu verhindern.

Marcello setzte sich bei der RhB dafür ein, dass Züge aus Chur wieder in Bever halten.

- **Im Mai und Juni 2025** standen Abstimmungen zur Zukunft des Spitals Samedan an. Geplant war der Erhalt des Leistungsangebots durch eine Vereinbarung mit dem Kantonsspital Chur. Da jedoch drei Gemeinden dagegen stimmten, scheiterte die Vorlage. Selina engagierte sich stark im Stiftungsrat. Seither beschäftigt uns die Gesundheitsversorgung im Engadin intensiv.
- **Am 4. Juni 2025** fand eine nicht öffentliche Baderleda des Forum Engadin zum Flughafen statt.
- **Am 23. Juni 2025** gab es ein Kickoff im Bergell mit Peter Cadisch; aufgrund fehlender Koordination war niemand aus dem Oberengadin anwesend. Wir hatten am gleichen Tag eine Vorstandssitzung. Im Juli konnten wir Julia Biffi als Grossratskandidatin gewinnen – so fehlten nur noch zwei auf unserer Kandi-Liste.
- **Am 17. August 2025** wurde die Flughafenabstimmung angenommen. Unsere Unterstützung führte vorgängig teils zu Unverständnis, weshalb Franziska vor der Abstimmung unsere Haltung in einem Leserbrief nochmals erklärte.
- **Am 11. September 2025** nahm Carola am Treffen der 60+ Nationalpartei in Zernez teil.
- **Am 15. September 2025** trafen wir uns mit Vertreter:innen aus dem Bergell in Maloja zu den Grossratswahlen. Dabei lernten wir Peter Cadisch persönlich kennen. Zudem wurde bekannt, dass Selina zur Präsidentin der GPK gewählt wurde. Sie wies darauf hin, dass sozialpolitische Themen derzeit schwer durchzubringen sind.
- **Am 19. und 20. September 2025** nahmen Franziska und Carola am Ausflug der Alpensozis teil. Beeindruckend war das Gesundheitszentrum im Onsernonetal sowie ein historischer Rückblick zur Aufnahme verletzter Alpini im Zweiten Weltkrieg.
- **Am 3. November 2025** traf sich der Vorstand – wir hatten immer noch nicht acht Grossratskandidierende beisammen.
- **Im November 2025** scheiterte die 50-Millionen-Abstimmung zur Rettung des Spitals, was für grosse Enttäuschung sorgte und uns ratlos machte.
- **Am 22. und 23. November 2025** fand das PV-Wochenende der SP Graubünden in Splügen statt mit Fokus auf die Wahlen und einem Referat von Jon Pult zur Europapolitik.
- **Am 28. November 2025** nahmen Carola und Manuela Dorsa an einem Treffen zur Kreislaufökonomie teil und vertraten dort das Repair Café.
- **Am 29. November 2025** fand der Nominationsparteitag in Chur statt, wo auch Fotos für den Flyer gemacht wurden. Wir hatten es doch noch geschafft, unsere Liste zu füllen!
- **Am 12. Januar 2026** hatten wir eine Vorstandssitzung zusammen mit den Grossratskandidat:innen, um unsere Wahlkampagne grob aufzugleisen.
- **Am 17. Januar 2026** drehten Alessandra, Franziska, Yanik, Everisto und Carola Videosequenzen vor dem Spital Oberengadin im Hinblick auf eine neue Abstimmung zu einer neuen Gesundheitsversorgung Oberengadin. Die neue öffentlich-rechtliche Anstalt Sanadura, die eine neue, abgespeckte Gesundheitsversorgung vorsieht, musste nicht mehr von allen

Gemeinden bewilligt werden. Den insgesamt vier Vorlagen haben alle Gemeinden zugestimmt – ausser Zuoz, das noch gar nicht darüber abgestimmt hat. Selina und Nora Saratz vertraten als Präsidentin bzw. Vizepräsidentin der Stiftung das neue Projekt Sanadura an öffentlichen Veranstaltungen, was sie sehr gut gemacht haben.

- **Am 26. Februar 2026** trafen sich der Vorstand und die Kandidat:innen zum zweiten Mal in diesem Jahr. Hauptthema war die Wahlkampagne.
- **Anfangs März 2026** mussten wir unsere Liste der Kandidat:innen für den Grossen Rat formell korrekt einreichen. Unsere Liste sieht wie folgt aus:
 Franziska Preisig, Samedan
 Selina Nicolay, Bever
 Alessandra Degiacomi, Pontresina
 Yanik Naré, St. Moritz
 Julia Biffi, St. Moritz
 Carola Bezzola, Pontresina
 Gianina Flepp, Bever
 Everisto Crameri, Samedan

Wahlen bedeuten einen Grosseffort des Wahlteams wie auch der Kandidierenden: Der unglaubliche Formalismus von Wählbarkeitsausweis über Unterzeichnende des Wahlvorschlags und Beglaubigung durch Region und Gemeinden raubt einem nicht nur Zeit, sondern auch Nerven! Parallel dazu müssen der Flyer mit passenden Texten vorbereitet, die Social-Media-Kampagne aufgelegt sowie die diversen Aktionen geplant werden. Bereits laufen auch die ersten Medienaktionen an, wie bspw. die Fragen der Engadiner Post zu beantworten, und die Basiskampagne der Kantonalpartei, nämlich die grossen Telefonaktionen im Mai und Juni. Mach auch mit!

Heute ist der Kickoff für unsere Grossratskandidat:innen! Rocken wir diese Wahlen allen Widerlichkeiten zum Trotz!!

Erfreulicherweise durften wir auch einige neue Mitglieder in unserer Partei willkommen heissen.

Pontresina, 23. März 2026

Für den Jahresbericht:
 Carola Bezzola, Co-Präsidentin